

Arabellas Zauberkünste: Teilnahme des Publikums

Arabella: **Machen** wir **weiter**. Für den nächsten Zaubertrick brauche ich jemanden aus dem Publikum. Wer **macht mit**?



Frau Kuschel: Isolde, was hat sie gesagt?

Isolde Igel: Sie hat jemanden aus dem Publikum **aufgefordert**, ihr zu helfen. Die Zauberkünstlerin hat...

Arabella: Gnädige Frau, würden Sie mir vielleicht helfen? **Kommen** Sie doch bitte auf die Bühne **herauf!** Na los, ich **schüchtere** Sie doch wohl nicht **ein** ...

Isolde Igel: Oh, sie hat Sie **ausgewählt**.

Frau Kuschel: Sie! Sie hat Sie **ausgewählt!** **Gehen** Sie doch auf die Bühne **hinauf**

Arabella: Ich **borge** mir jetzt zwei oder drei Gegenstände von Ihnen **aus**. Einverstanden?

Frau Kuschel: Was möchte sie sich gerne **ausborgen?** Gegenstände?

Isolde Igel: Das weiß ich doch auch nicht!
Zwei Gegenstände eben. Sie möchte sich zwei Gegenstände von Ihnen **ausleihen**. Sie **führt** damit ihren Zaubertrick **vor**.

Frau Kuschel: Oh nein, ich **traue** mir das doch nicht **zu!** Dazu habe ich doch keinen Mut! Aber Sie, Isolde! Wie **sieht** es mit Ihnen **aus?** **Stehen** Sie doch **auf**. Sie sind nicht so schüchtern wie ich! **Spielen** Sie **mit!**

Arabella: Nun, die nette Dame möchte wohl nicht zu mir auf die Bühne kommen, sonst wäre sie schon längst zu mir **heraufgestiegen**. Aber wie **sieht** es mit der Dame **aus**, die neben ihr sitzt? **Machen** Sie doch **mit!**



Isolde Igel: Oh mein lieber Gott! Lieber **gehe** ich **heim** als dass ich zu Ihnen auf die Bühne komme! Wie **sieht** das denn **aus?** Ich bin doch mit meinen Hausschuhen **weggegangen!** Ich **gehe** sonst nie mit Hausschuhen **weg**, aber ich hatte es sehr eilig. Schon auf der Straße haben mich die Menschen **ausgelacht**.

Frau Kuschel: Wie bitte? Was sagen Sie da? Sie **gehen** mit Hausschuhen **weg?** Aber immerhin **sehen** sie gut **aus**, Ihre Hausschuhe meine ich!

Isolde Igel: Man merkt, dass Sie Ihre Brille nicht **aufgesetzt** haben, Fräulein Kuschel! **Holen** Sie das am besten gleich **nach**, wenn Sie die Vorführung genießen möchten.



Arabellas Zauberkünste: Szene mit Denis



Arabella: Junger Mann! Ich brauche deine Hilfe, um meinen nächsten Zaubertrick **vorzuführen**. Wie heißt du?

Denis: Denis.

Arabella: Denis, um **anzufangen**, brauche ich einen Gegenstand. Ich bitte dich, deine Tasche **aufzumachen** und irgendetwas **herauszunehmen**, ganz egal was! Ach, du hast keine Tasche... nun, dann nimm etwas aus deiner Hosentasche!

Denis: Nun... ich habe das hier?

Arabella: Was ist das, Denis?

Denis: Keine Ahnung! Ich habe versucht **herauszufinden**, was es sein könnte, aber ohne Erfolg. Ich habe es auf dem Boden gefunden und beschlossen, es **mitzunehmen**.

Arabella: Meine Damen und Herren, schauen Sie: Wie gut, dass Denis beschloss, diesen Gegenstand vom Boden **aufzuheben**, denn nun können wir damit zaubern.

Denis: Das Ding ist klein genug, um einfach aus einer Tasche heraufzufallen. Wahrscheinlich hat es jemand verloren.

Arabella: Meine Damen und Herren, wer war so ungeschickt, diesen wertvollen Gegenstand unbeabsichtigt **wegzuwerfen**? Sie haben Glück: Denis war so nett ihn **aufzuheben**!

Arabella: Niemand? Gut! Denis, um **weiterzumachen**, bitte ich dich, den Gegenstand hier **hinzulegen**.

Denis: Unter diese Schüssel?

Arabella: Meine Damen und Herren, Denis hat das kleine Etwas unter die blaue Schüssel gelegt. Ich bitte Sie, nun genau aufzupassen **und nicht** wegzuschauen!



Arabella: Ich berühre die blaue Schüssel mit meinem Zauberstab ... Denis, bitte hilf mir nun dabei, die orange Schüssel **hochzuheben**

Denis: Oh, nun liegt es hier!

Arabella: Danke für deine Hilfe, Denis.

Arabella: Oh oh! Denis! Ich bitte dich, **zurückzukommen**. Du hast etwas vergessen!

Denis: Meinen Gegenstand! Wo ist er?

Arabella: Ich empfehle dir, in deiner Hosentasche **nachzusehen**...

